


Friedrich Mecklenburg-Schwerin, Herzog

Friederich, Von Gottes Gnaden Herzog zu Mecklenburg ... Fügen ... hiemit in Gnaden zu wissen, daß es Gott gefallen ... Römischen Kayser Franz durch den Todt aus dieser Welt abzufordern ... : Datum auf Unsrer Vestung Schwerin, den 7ten Sept. 1765.

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1765?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn873304810>

Druck Freier  Zugang



Friederich,

Von Gottes Gnaden
 Herzog zu Mecklenburg,
 Fürst zu Wenden, Schwerin und Rügenburg,
 auch Graf zu Schwerin,
 der Lande Rostock und Stargard Herr, u. u.

Fügen, nebst respective Entbietung Unserer gnädigsten
 Grusses, Unserer getreuen Ritters und Landschaft
 samt und sonders hiemit in Gnaden zu wissen, daß
 es Gott gefallen Se. Majestät den Römischen Kayser Franz
 durch den Todt aus dieser Welt abzufordern. Wann Wir
 nun gnädigst wollen, daß wegen dieses Kayserlichen Ab-
 sterbens vom 16ten Trinitatis Sonn- Tage als den 22sten
 hujus an, bis zum 18ten Sonntage post Trinitatis als den
 6ten Octobr. inclusive, alle Tage und mit allen Glocken
 Mittags von 12 bis 1 Uhr geläutet, auch innerhalb solcher
 14 Tage alles Orgel-Schlagen und alle Musik eingestellet wer-
 den soll; Als ergeheth hiemit Unser gnädigster Befehl, sich
 darnach gebührend zu achten, und das weitere dieserhalb
 zu veranstalten. An dem geschieht Unser gnädigster Wille
 und Meynung. Datum auf Unserer Festung Schwerin,
 den 7ten Sept. 1765.

Friederich, H. J. M.



2
 MK-4060 (42)²⁹

[Faint, mirrored text bleed-through from the reverse side of the page, likely a title page or preface.]



[Faint, mirrored text bleed-through from the reverse side of the page, appearing as a block of text.]

[Faint, mirrored text bleed-through from the reverse side of the page, appearing as a block of text.]

